

PRESSEINLADUNG – VERNISSAGE

Macht sichtbar*

Anlässlich des internationalen Frauen*kampftags am 8. März lenkt DaMigra, Dachverband der Migrantinnenorganisationen, den Blick der Berliner*innen auf gleichstellungspolitische Themen. „Macht sichtbar*“ ist eine wandernde Lichtinstallation der italienischen Künstlerinnen Barbara Bernardi und Linda Paganelli, die als BarLin bekannt sind. Es ist ein empowerndes Signal an alle Menschen Berlins, die Erfahrungen als Frauen* machen.

Seit je her verehren die Menschen das Licht. Es ist ein Symbol der Schaffenskraft, ein Symbol der Zuversicht, ein Symbol der Erkenntnis.

Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geist der Solidarität begegnen. So steht es in Artikel 1 der allgemeinen Menschenrechtserklärung. Dies gilt für ALLE Menschen!

Macht sichtbar* greift die Symbolik des Lichts auf und wendet diese Bedeutung auf gleichstellungspolitische Themen an – denn diese dürfen nicht länger im politischen Dunkel bleiben. Der Asterisk in „Macht sichtbar*“ steht für das, was sichtbar werden muss:

*** Gewalt gegen Frauen* und Kinder ist ein gesamtgesellschaftliches Problem, das sich unter der Corona-Pandemie verschärft hat: Gewalt gegen Frauen* ist um geschätzte 30% gestiegen.**

*** Obwohl von Rassismus betroffene Frauen* Teil dieser Gesellschaft sind: unsere Parlamente sind weiß-männlich dominiert. Dies ist ein Demokratie-Defizit.**

*** Frauen*, besinnt Euch: Jede einzelne von uns ist stark. Jede einzelne von uns ist mutig. Jede einzelne von uns hat etwas zu sagen. Vielfalt ist unsere Stärke, Solidarität ist unsere Macht!**

Geschlechtsspezifische Gewalt ist ein gesamtgesellschaftliches Problem. Das Desinteresse ewig gestriger Parlamentarier an gleichstellungspolitischen Themen lähmt die politische Lösung. Dagegen kämpft DaMigra mit ihren Mitfrauen*organisationen – über den 8. März hinaus.

„Macht sichtbar*“ wird über den ganzen März am Rathaus Neukölln zu sehen sein. „Macht sichtbar*“ ist Teil der Kampagne Migrantinnen*märz, zu dem der Dachverband jedes Jahr aufruft.

Die Vernissage findet am 8.März um 18:00 Uhr am Rathaus Neukölln in Berlin statt.

Grußworte u.a. von: Martin Hikel, Bezirksbürgermeister v. Neukölln
Barbara Bernardi und Linda Paganelli, BarLin
Oya Eren, MigrantinnenVerein Berlin e.V.
Dr. Delal Atmaca, DaMigra e.V.

Der Migrantinnen*märz

Zwischen Frauen*kampftag, Equal Pay Day und Internationalem Tag gegen Rassismus rückt DaMigra die Rechte und Forderungen von Migrantinnen* besonders in den Fokus. Gemeinsam mit vielen Migrantinnen*selbstorganisationen (MSO) setzt DaMigra bundesweit kreative Veranstaltungen zu den Themen Politische Teilhabe, Gewaltschutz, Arbeitsmarkt, Bildung und Gesundheit um.

Dieses Jahr widmen wir uns dem Motto „Was wäre, wenn Mitbestimmung kein Glücksspiel wäre? Was wäre, wenn wir mit fairen Regeln spielen würden?“. Weitere Informationen rund um dem Migrantinnen*märz bei DaMigra finden Sie auf unserer [Homepage damigra.de](http://Homepage.damigra.de).

Der Dachverband der Migrantinnen*organisationen – DaMigra e.V.

DaMigra e.V. ist die Interessenvertretung von Migrantinnen*selbstorganisationen und ihren Belangen und setzt sich für Chancengerechtigkeit, gleichberechtigte Teilhabe und für die Gleichstellung von Frauen* mit Migrationsgeschichte und Fluchterfahrung in Deutschland ein. DaMigra verfolgt den Ansatz des Antirassistischen Feminismus.

Pressekontakt

E-Mail: presse@damigra.de | Tel.: 0159 061 574 93

Mit freundlicher Unterstützung von



Gefördert von



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages